

SORTE: SCHMIDT ORLA 2021

Zusammenfassung

- Cocktailtomate mit roten oder rosafarbenen, kleinen Früchte. Fruchtgewicht im Durchschnitt 25g. Platzfest.
- Mittlerer Ertrag, bei mehrtriebigen Anbau und guter Nährstoffversorgung zahlreiche Früchte.
- Die Sorte ist mittelspät und braucht durchschnittlich über 10 Wochen von Pflanzung bis zu reifen Früchten.
- Sorte ist anfällig gegenüber Braunfäule.
- Geschmack kann noch nicht sicher beurteilt werden.



Allgemeines

1. Anzahl Erhalter: 8 Anzahl auswertbarer Bögen: 6
2. Orte:

Ort	Region	Höhe m über NHN	Ertrag Bonitur (1-5)	Reifezeit in Tagen
Göttin, GWH	in Schleswig-Holstein, nahe Hamburg	32	2	76
Braderup, GWH	Schleswig-Holstein, acht Kilometer südlich der Grenze zu Dänemark	4	4	76
Erfurt, Kübel (Dach?)	Südrand des Thüringer Beckens	194	3	68
Bad Teinach-Zavelstein 2021, Dach	Nagold- und Enztal im Nordschwarzwald, rau und windig	580	? 3 -5*	116
Ratingen, FL	Rheinland	55-180	4	82
Markt Hartmannsdorf, Dach	Österreich, Oststeiermark	330	3	66
* Nur zwei Pflanzen				

3. Witterung:
Kühles und feuchtes Jahr mit spätem Vegetationsbeginn und Frösten bis in den Juni.

Anbaumethoden

Düngung: Organische Düngung vor und zur Pflanzung an allen Standorten, sowie zusätzlich überall während der Vegetation außer in Götting und Markt Hartmannsdorf.

Bewässerung: ja, nur in Ratingen reichte der Regen aus

Ausgeizen: Meist mehrere Triebe zugelassen, eintrieblich in Götting und Erfurt.

Aktiver Pflanzenschutz: Nur in Bad Teinach mit Backpulver. Außer in Ratingen Anbau mit Schutz (Dach, GWH).

Merkmale

1. Frucht
Cocktailtomate mit roten oder rosafarbenen, kleinen Früchte (3-5cm). Fruchtgewicht im Durchschnitt 25g (4 Beobachtungen - von 23- 27g). Sorte ist platzfest (4 Angaben).
2. Reifezeit in Tagen: Wenn man den Wert aus der Höhenlage Bad Teinach vernachlässigt, war die Sorte im Flachland recht einheitlich. (n= 5; Bereich: 66 bis 82 Tage, Durchschnitt: 74 Tage). Sorte ist mittelspät.
3. Ertrag nach Einschätzung: 3,2 mittel, n=5; Bereich: 2-4.
Beurteilung unsicher. Eintriebige Anzucht und weniger Nährstoffe (?) (Götting) sind eventuell ungünstig. Sorte setzt viele Früchte (5-10) je Wirtel an, allerdings sind die Früchte klein und daher bleibt Ertrag in Gewicht niedrig.
4. Phytophthora-Toleranz:
Die Sorte ist anfällig. Von 8 Erhalterinnen hatten 2021 2 einen kompletten Ausfall wegen Braunfäule. Bei den anderen Erhalterinnen trat ebenfalls Braunfäule auf, in vier Fällen waren später auch die Früchte befallen, obwohl außer in Ratingen der Anbau geschützt erfolgte.
5. Geschmack: Da nur vier vollständige Bewertungen vorliegen, kann keine Beurteilung abgegeben werden. In Erfurt wurde eine Verkostung von sieben Sorten gemacht ([Tomatenverkostung 2021](#)), dort kam die Sorte auf Platz 4.

Homogenität: Wurde von 5 Erhalterinnen beurteilt. Bei zwei Erhalterin traten abweichende Pflanzen auf. Sorte ist nicht homogen.